

HERZOG & LOIBNER



Leidenschaft für edle Werte

Eventkalender 2020

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, bei unseren Events dabei zu sein.
Wir erwarten gerne Ihre Anmeldung.

02.-27. April 2020	Hochzeitswochen mit Trauringen von Meister
16.-18. April 2020	Kaviar Gauche Pop-up-Store
Sommer 2020	Gucci Boutique Opening Party
27. Juni 2020	Cigar Club mit Oris
Herbst 2020	Grace Flower Box Pop-up-Store
Weihnachten 2020	Aldusblatt Cocktail Party

Impressum

Herausgeber: Herzog Loibner
Grafik & Design: Katja Wessiack-Offenstein
Fotograf: Marcel A. Mayer

Standorte

VADUZ Herzog Loibner · VIENNA Hübner · ZÜRICH Galli | KREUZLINGEN Haussener
SAMNAUN & ISCHGL Zegg · MÜNCHEN Carl Glück · HAMBURG Becker
Herzog Loibner · Aeulestrasse 20 · 9490 Vaduz · Fürstentum Liechtenstein
T +423 230 3000 · F +423 230 3002 · office@herzogloibner.com · www.herzogloibner.com

Öffnungszeiten

Di-Fr 09.30-18.30 Uhr
Sa 09.30-16.00 Uhr
Sonn- und Feiertage geschlossen
8., 13., 14., 20., 21., 24. Dezember geöffnet

Inhalt



Seite 10 **NEUHEITEN DER ALDUSBLATT KOLLEKTION**
Kontrastreiche Farbenspiele und klare Linienführung

Seite 20 **BECHTER KASTOWSKY GALERIE**
Ein Wort zur Kunst



Seite 24 **DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG**
Roger Kalberers Gourmetküche

Seite 28 **GLAMOUR MADE IN GERMANY**
Kaviar Gauche



Seite 34 **AMORE A PRIMA VISTA**

Seite 52 **DER MANN, DER ORIS RETTETE**

Seite 56 **GUCCI IN VADUZ**
Die italienische Marke eröffnet eine
Shop-in-Shop-Boutique bei Herzog Loibner



Seite 58 **LEO WITTWER**
Männerschmuck als Statement

Seite 60 **WESTWING GRÜNDERIN DELIA LACHANCE**
In einem persönlichen Interview



Seite 64 **GRACE FLOWERBOX**
Infinity Rosen - Auf ewig Dein

Seite 66 **JEWELLED PASSION**
Familienunternehmen am Ammersee

Seite 72 **MARCO BICEGO**
Handgefertigte Seelenschmeichler

EIN WORT

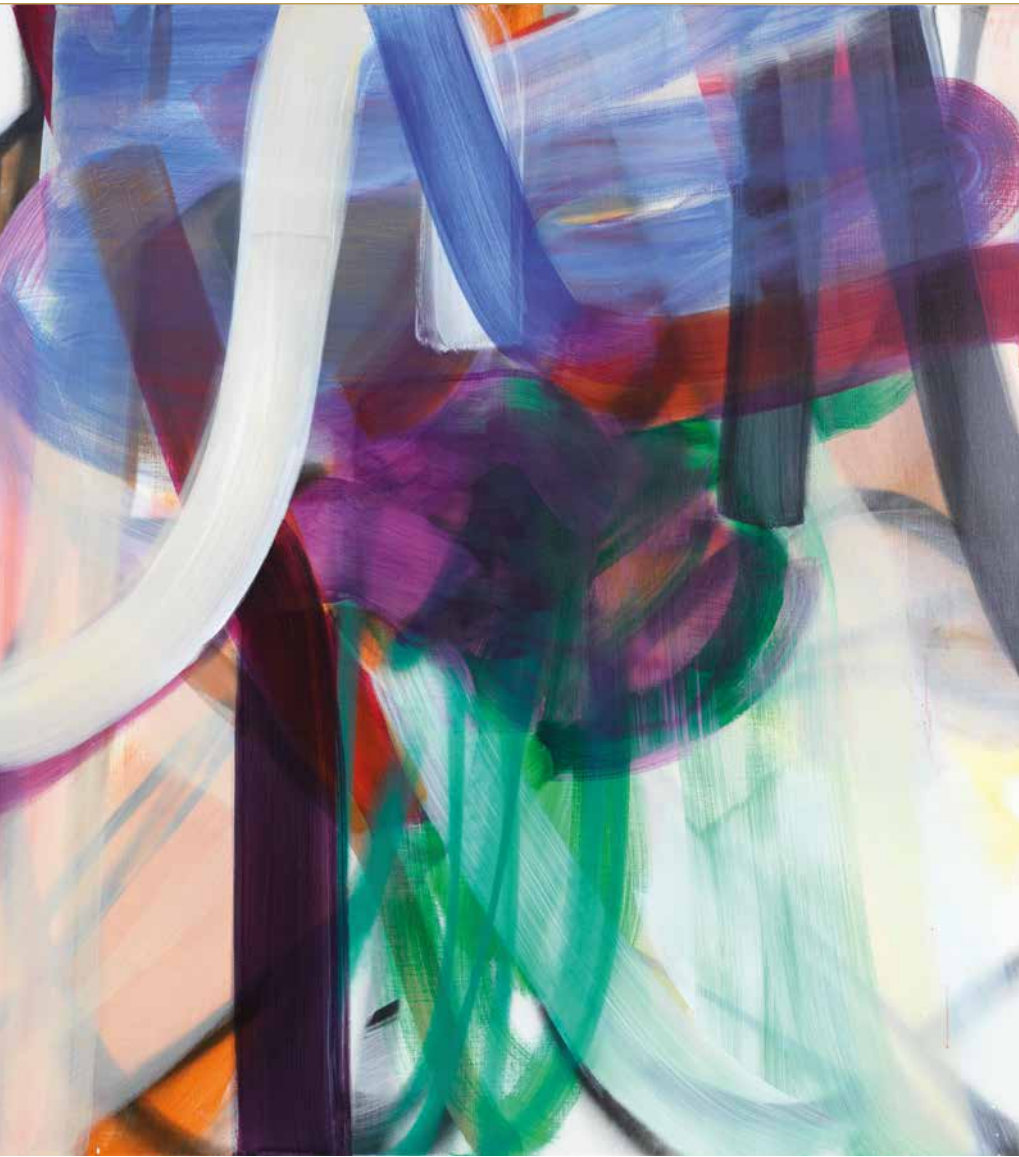
über die Kunst

Sie gehören seit vielen Jahren der österreichischen Kunstszene an und haben sich in der Hauptstadt Österreichs bereits einen Namen gemacht. Eva-Maria Bechter und Robert Kastowsky sind ein Paar voller Esprit und Charme. Die Kunst ist ein wesentlicher Bestandteil ihres Lebens, und die bereits fixierten Ausstellungen für das Jahr 2020 sorgen international für Interesse.

Das Ehepaar Bechter-Kastowsky ist nach einem längeren Aufenthalt in Wien nun wieder in Liechtenstein zu Hause und teilt seine grosse Leidenschaft Kunst nun auch mit uns in ihrer Galerie in Schaan. Die gebürtige Triesnerin Eva-Maria Bechter hat Kunstgeschichte in Wien studiert und ist seitdem mit Herz und Seele Galeristin. Gemeinsam mit ihrem Mann Robert Kastowsky präsentiert sie namhafte Künstler in der Poststrasse 48 in Schaan, unter anderem Hermann Nitsch, Hubert Scheibl und Thomas Thyron, um nur einige zu nennen.

Gerne möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe von Herzog Loibner, die von der bechter kastowsky galerie vertretene Künstlerin, Liliane Tomasko näher vorstellen.





„DREAMING
Air replete
with heaving
sounds,
darkness sees,
that our garden
thrives in
fierce silence“

Liliane Tomasko

Die gebürtige Schweizerin ist mit ihrer Kunst in der abstrakten Malerei zu Hause. Nach ihrem Studium der Bildhauerei an der Royal Academy in London hat sie sich der Malerei zugewandt, in der anfänglich der Gegenstand stark präsent war: Bettlaken, Vorhänge oder auch Einkaufstüten waren Hauptthemen in Liliane Tomaskos Werk. Ein sehr europäisches Œuvre, was das kleinere Format und die Farbbehandlung auf der Leinwand widerspiegelt. Seit einigen Jahren wendet sich Tomasko vermehrt der Abstraktion zu: Ihre Bilder zeugen von einzigartiger gestischer Kraft. Trotz der Abkehr vom Gegenstand ist und bleibt das Bett und der Schlaf der Ursprung ihrer abstrakten Arbeiten. Nun webt sie die Farbe, wie ein Textil mit Fäden gewoben wird, auf der Leinwand. Oft ist der Ursprung ihrer Arbeit ein mit Sprayfarbe aufgetragenes „Gerüst“ - gleichsam einem Spinnennetz - in das sie mit Pinsel ihre Farben und Gedanken hineinarbeitet.

Die gesamte farbliche und formale Komposition ihrer Werke besticht, denn sie bespielt die Leinwand mit einer Wucht, die

ihresgleichen sucht. Abstraktion ist - auch wenn oft fälschlicherweise als einfach angesehen - ein komplexer, schwierig zu erreichender Bereich in der Malerei - und doch: Liegt nicht jedem abstrakten Bild ein Gegenstand, ein Thema zugrunde? Für Liliane ist es seit jeher das Bett als Ort, an dem sich unser Leben ablesen lässt: Geburt, Schlaf, Träume, Sexualität bis hin zum Tod, all das findet in diesem für sie so intimen persönlichen Bereich statt. Aber ebenso der alltägliche Rhythmus der Nacht: „Der Schlaf ist ein Brachland, das es zu erforschen gilt“, so die Künstlerin. Es sind Träume, die daraus resultieren und die malerisch umgesetzt werden.

In ihrer letzten Ausstellung in der bechler kastowsky galerie in Wien hat Liliane Tomasko unter dem Titel „Second Nature“ 15 Arbeiten präsentiert, die jeweils als Bildtitel ein Wort aus einem Gedicht tragen. Das von ihr verfasste Gedicht, thematisiert den Zyklus des Gartens, das Erblühen und Vergehen gleichermassen und setzt diese zeitliche Abfolge in einem Atemzug mit dem Traum in ein- und denselben Kontext:



Die Idee hinter diesem Konzept war es, dieses Gedicht durch die einzelnen Bilder bei Verkauf zu teilen. Als BesitzerIn einer dieser Arbeiten ist man stets Teil eines Ganzen, eines poetischen Gedichts, das als Gesamtheit über allem steht. Zwei Arbeiten aus dieser Serie sind heute in der Sammlung der Albertina, und das eine oder andere Werk bzw. Wort, kann in der bechter kastowsky galerie in Schaan besichtigt werden - und natürlich auch weitergetragen werden, wie „Blätter im Wind“.

Liliane Tomasko ist international bekannt und hat mehrere namhafte Galerievertretungen. Ihre Werke befinden sich in zahlreichen wichtigen Sammlungen und Museen und sind in der ganzen Welt zu Hause.

Besuchen Sie die bechter kastowsky galerie und lassen Sie sich inspirieren von Kunst. Das Angebot der Galerie ist vielfältig: Von Malerei zu Skulptur, von Abstraktion zu Gegenstand, stets steht das Werk im Fokus, und ein Besuch lohnt sich, um einzutauchen in die vielfältige Welt der Kunst. Eva-Maria Bechter und Robert Kastowsky heissen Sie auf das Wärmste willkommen und beraten gerne unverbindlich und zwanglos. Ihr Ziel ist es, Barrieren abzubauen. Eine Galerie ist ein Ort, wo neben guter Kunst auch tolle Gespräche stattfinden und man ohne grosse Vorkenntnisse durch Schauen und Gustieren vieles entdecken kann.

AUSSTELLUNGSTERMINE:

Februar/März: Hermann Nitsch
April/Mai: Skulptur u. a. mit Werken von Mario Dilitz, Hans Kupelwieser
Mai/Juni: Thomas Thyron
Juli/August: Gruppenausstellung mit Werken aller betreuten KünstlerInnen
September/Oktober: Petar Mirkovic



Aldusblatt Kollektion · Vaduz · Hübner Vienna · Galli Zürich
Haussener Kreuzlingen · Zegg Samnaun & Ischgl · Carl Glück München · Becker Hamburg
visit: www.herzogloibner.com · follow us on  